

6. Verhaltensleitlinien

Die Verhaltensleitlinien des FC Gerolzhofen 1917 e.V. sollen ein Wegweiser für unsere Spieler, Trainer und Funktionsträger sowie Eltern und Fans sein und allen den Spaß am Fußball erhalten und fördern sowie die Gemeinschaft innerhalb des Vereins stärken. Diese Regeln machen wir öffentlich und lassen uns daran messen.

6.1 Verhaltenskodex für Spielerinnen und Spieler

Als Spielerin oder Spieler bist Du Teil einer Mannschaft und kannst nur gemeinsam gewinnen. Diese Dinge sollten Dir wichtig sein:

- Wir sind freundlich und begrüßen/verabschieden Mitspieler, Trainer und Eltern.
- Als Spieler/Spielerin bin ich selbstbewusst und bringe mich im Team mit eigenen Ideen ein.
- Ich bin lernwillig, befolge die Anweisungen meiner Trainer und bin kritikfähig.
- Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Disziplin und Hilfsbereitschaft sind für mich Selbstverständlichkeiten.
- Ich gebe im Spiel und Training immer alles.
- Ich bin fair zu Mit- und Gegenspielern, Trainern, Schiedsrichtern und Fans/Zuschauern.
- Siege werden gemeinsam gefeiert, Niederlagen akzeptiert und daraus gelernt.
- Ich verhalte mich in der Kabine ruhig und angemessen.
- Wir sprechen Deutsch mit unseren Mitspielern und Trainern.
- Wir verlassen die Kabine sauber und prüfen, ob wir nichts vergessen haben.
- Ich bin Teil des FC Gerolzhofen 1917 e.V. und identifiziere mich mit meinem Verein in dem Fairness, Respekt und Leidenschaft die höchsten Ziele sind.
- Ich repräsentiere meinen Verein bei öffentlichen Auftritten (vor und nach dem Spiel) und trage konsequent mein FC - Outfit.
- Ich bin leidenschaftlich und vereinsorientiert, die Ziele des Teams sind dabei wichtiger als meine eigenen.
- Familie, Gesundheit und Schule/Job sind jedoch wichtiger als Fußball.

6.2 Verhaltenskodex für Trainer, Betreuer und Funktionsträger

Niemand erwartet einen perfekten Betreuer, dem keinerlei Fehler unterlaufen. Du solltest Dir aber bewusst sein, dass Du große Verantwortung trägst und nicht nur der Fußball davon profitiert, wenn Du Deinen Einfluss in positiver Weise nutzt. Das solltest Du dabei beherzigen:

- Trainer/Betreuer leben Fairplay, Respekt und Höflichkeit gegenüber allen Beteiligten vor.
- Ich bin mir der Vorbildrolle in meiner Funktion als Trainer bewusst und bin mir auch im Klaren darüber, dass ich als Trainer immer auch den FC Gerolzhofen 1917 e.V. repräsentiere.



- Ich bereite meine Trainingseinheiten vor und orientiere mich dabei an den Ausbildungszielen für die Jugendmannschaften des Vereins.
- Ich bilde mich regelmäßig (mindestens 2x pro Jahr) weiter. Im Idealfall strebe ich einen Übungsleiter- oder Trainerschein an.
- Alle Spieler werden objektiv beurteilt und gerecht behandelt. Ich mache meine Entscheidungen transparent.
- Als Trainer fördere ich jeden Spieler und motiviere ihn. Jeder Spieler im Jugendbereich muss genügend Einsatzzeit im Spielbetrieb bekommen.
- Das öffentliche Kritisieren von Schiedsrichtern oder gegnerischen Spielern ist tabu.
- Ich vermeide jede Form von verbaler und nonverbaler Gewalt und unterlasse herablassende Aussagen gegenüber Spielern, Fans und Eltern.
- Die Sprache auf und neben dem Platz ist für alle Beteiligten Deutsch.
- Ich freue mich über Siege und nutze Niederlagen als Lerneffekt und Chance zur Verbesserung.
- Ich gehe Konflikte positiv an und versuche sie zu lösen. Wenn mir das nicht gelingt, hole ich mir neutrale Hilfe im Verein (Jugendleitung).
- Ich kümmere mich um die Sicherheit meiner Spieler und um die Sicherheit auf dem Platz.
- Mit unseren Sportmaterialien gehe ich verantwortungsbewusst und pfleglich um und kümmere mich auch um Utensilien, die nicht meinem Team gehören.
- Ich kommuniziere mit allen Beteiligten und Betroffenen zeitnah Termine und Vereinbarungen.
- Ich hinterfrage mein eigenes Verhalten selbstkritisch und reagiere dankbar auf Verbesserungsvorschläge.
- Während des Trainings und im Wettkampf verzichte ich auf Alkohol und Zigaretten und bemühe mich um ein gepflegtes Erscheinungsbild.
- Ich identifiziere mich mit dem Verein und dessen Zielen.

6.3 Verhaltenskodex für Eltern, Freunde und Fans

Der FC Gerolzhofen 1917 e.V. hat es sich zum Ziel gesetzt, nicht nur erfolgreich Fußball zu spielen, sondern auch für Werte wie Fairplay, Toleranz, Respekt und Teamfähigkeit einzutreten. Auch Sie als Eltern und Fans sind der Verein und sollten diese Werte repräsentieren. Seien Sie stets Vorbild für unsere Spieler und weitere Fan-Generationen. Deshalb möchten wir auch Sie auffordern, diese Regeln zu beachten:

- Wir treten für die Werte des Fußballs ein: Fußball verbindet Millionen von Menschen auf emotionale und friedliche Weise. Fans sind ein wichtiger und grundlegender Bestandteil und tragen dazu bei, die grundlegenden Werte Respekt, Toleranz und Fairness zu vermitteln.
- Wir lehnen jede Form von Diskriminierung und Gewalt ab: Wir respektieren alle Menschen, unabhängig von Abstammung, Hautfarbe, Herkunft, Glauben oder sozialer Stellung.



- Wir verhalten uns fair: Fair zu spielen und zu handeln, bedeutet Mut, Aufrichtigkeit und Respekt zu zeigen. Nur fair errungene Siege machen stolz. Fairplay bringt Anerkennung – bei Sieg und Niederlage.
- Wir unterstützen unsere Mannschaften positiv: Wir spornen unsere Spieler an, ohne sie unter Druck zu setzen oder lautstark zu kritisieren. Für die Taktik, Aufstellung und Anweisungen an die Spieler ist ausschließlich der Trainer zuständig.
- Wir respektieren die Entscheidungen des Schiedsrichters: Ohne Schiedsrichter ist kein Spiel möglich. Wir akzeptieren die Entscheidungen ohne lautstarke Kommentare.
- Wir respektieren unsere Gegner: Ohne Gegner gibt es kein Spiel. Wir verhalten uns immer respektvoll und unterlassen abwertendes Verhalten gegenüber der gegnerischen Mannschaft sowie den gegnerischen Eltern und Fans.
- Wir spielen um zu gewinnen und akzeptieren eine Niederlage mit Würde: Der Sieg ist das Ziel eines jeden Spiels. Aber niemand gewinnt immer. Wir siegen und verlieren würdevoll.

Speziell im Jugendbereich gilt:

- Wir sind Vorbilder: Wir übernehmen eine positive und aktive Vorbildfunktion für unsere Jugendspieler und setzen uns gegen den Konsum von Alkohol, Drogen, Doping und jeglicher Art der Leistungsmanipulation ein.
- Das Team besteht aus allen Kindern. Wir unterstützen das gesamte Team und machen niemals einzelne Spieler für Sieg oder Niederlage verantwortlich.
- Die Fans spornen die Kinder während des Spiels durch positive Zurufe an. Wir vermeiden negative Äußerungen, wenn unserem oder einem anderen Kind Fehler unterlaufen.
- Wir bestärken unsere Kinder, sich auf dem Platz sportlich fair zu verhalten und tolle Leistungen zu zeigen. Wir vermeiden materielle oder monetäre Belohnungen.
- Wir verabschieden nach dem Spiel alle Spieler und den Schiedsrichter mit Applaus. Wir zeigen Größe, auch wenn nicht alles für unser Team gelaufen ist.
- Probleme, die uns oder unser Kind beschäftigen, diskutieren wir nicht öffentlich. Wir gehen besser konstruktiv auf den Trainer oder Jugendleiter zu und klären Probleme im kleinen Kreis.
- Wir verpflichten uns den Trainer in seiner Arbeit, wann immer möglich und gewünscht, zu unterstützen.
- Bei der Austragung von Heimspielen und Fußballturnieren übernehmen die Eltern organisatorische Aufgaben wie zum Beispiel den Verkauf oder die Kaffeebar.
- Eltern übernehmen die Reinigung der Trikots. Die Organisation liegt dabei in Elternhand.
- Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit die Fahrten zu den Spielen eigenverantwortlich zu organisieren. Ähnliche Absprachen sowie die Bildung von Fahrgemeinschaften ist auch zu außersportlichen Aktivitäten möglich.

Bieten Sie dem Trainer bei organisatorischen Aufgaben (Verkauf, Trikotwäsche, Veranstaltungen usw.) Ihre Hilfe an. Die Nachwuchstrainer arbeiten ehrenamtlich und opfern einen Großteil ihrer Freizeit für den Spiel- und Trainingsbetrieb und die Weiterentwicklung Ihres Kindes.